



Mitgliederrundbrief autofrei leben! 2-2024

Berichte vom Arbeitstreffen in Stuttgart

Einladung zur Spezi

wer möchte bei freiem Eintritt gern eine Zeitlang am Stand stehen)

Vorschau Mitgliederversammlung

Vereinsinfos:

Liebe Mitglieder von autofrei leben!

Nach langer Zeit hatten wir wieder ein leibhaftiges Arbeitstreffen. Das ist doch ganz was anderes als die Videoschaltungen.

Andrea Hermann als Ortskundige hatte uns geeignete Räume gesucht, die Jugendherberge mit direktem Blick auf die Baustelle von Stuttgart 21, und Räume, wo wir was besprechen können. Auf einen angemieteten Konferenzraum haben wir aus Kostengründen verzichtet.

Karin Zickendraht hat alles protokolliert und ihr Text beginnt gleich in der nächsten Spalte.

Mich hat leider eine Nachricht erreicht, deretwegen ich am Sonntag schon früher zurückfahren musste.

Andrea Hermann schrieb:

Es war schön, sich zwei Tage lang mit Gleichgesinnten zu treffen, um sich zu vernetzen und Rückenwind zu holen. :) Genau das, so waren wir uns einig, ist der Hauptzweck des Vereins. Für diejenigen, die noch nicht autofrei sind, aber eventuell zweifeln, können wir Vorbilder sein und zeigen: „Ja, es geht! Du kannst ohne Auto gut leben!“

Wir haben auch über mögliche (neue) Zielgruppen gesprochen wie Friday for Future Aktivist/innen und Migranten. Ich halte das für eine gute Idee. Gerade Studierende und Migranten haben noch kein Auto und sind das autofreie Leben (noch) gewohnt. Sie kommen nur vielleicht nicht auf die Idee, dass dies mehr als eine Übergangsphase sein könnte, bevor man endlich genug gespart hat für die eigene Blechkiste.

Den 6. Juli habe ich mir schon im Kalender notiert. Da sind wir zu den netten und aktiven Nürnbergern eingeladen zu einer Veranstaltung und zur MV.

Ansonsten: Ich suche noch Mitstreiter/innen für den Stand auf der Spezialradmesse in Lauchringen am 27./28. April.

Viele Grüße, Andrea (Stuttgart)

Arbeitstreffen von autofrei leben! am 24./25.2.2024 in Stuttgart – eine Art Mitschrift

Erster Teil 23.2.24

Abends Eintreffen in der Jugendherberge Stuttgart International mit imposantem Aufzug als Eingang.

Essen in asiatischem Restaurant mit Butzenscheiben, das früher ein ur-schwäbisches Lokal war

Zweiter Teil 24.2.24 vormittags im K2 (Uni)

(Foyer eines Uni-Hochhauses)

Anwesend: Gunhild (München), Mäx (Göttingen), Andrea (Stuttgart), Inge (Nürnberg), Flop (Nürnberg), Karin (Hamburg);

zugeschaltet: Andrea Fromm (Karlsruhe), Stefanie Bierl (München), Andi (Herrenberg), Benny (Nürnberg), Bernhard (LK Waldshut)

Blitz-Umfrage: Wozu sollte es einen Verein autofrei leben! geben?

Zeigen, dass man autofrei leben kann

Vernetzen mit Fridays for Future und anderen; bei Letzte Generation fraglich

Wir leben, was wir denken

Pressearbeit, Antwort auf Presseanfragen

Bei ökologischen Wohnprojekten stößt Autofreiheit oft auf Ablehnung, lieber auf niedrigen Stellplatzschlüssel einigen

Nächste Termine und Aktivitäten

- Spezi(alradmesse) – oder sind wir da zu sehr in „eigener Blase“?

Bei Bernhard ist die Teilnahme unsicher - Migrant*inne erreichen? Viele streben Auto und Führerschein an.

Aufkleber-Idee: „Hast du noch ein Auto?“ in mehreren Sprachen

- Eltern und Schüler ansprechen wg. „Elterntaxi“

- Nächste MV: in Münster? Nürnberg? Hier könnte man sie anlässlich der Aktionstage gegen Erweiterung des Frankenschnellwegs am 6./7. Juli, unterstützt vom Verein Stadtkanal Nürnberg

– Fürth, abhalten. Übernachtung in der „Villa“ möglich. MV dort am 6.7. wird so gut wie beschlossen!

Neuer Vorsitz mittelfristig? Abgeben von Aufgaben?

Gunhild nimmt sich vor, den Zeitaufwand für die verschiedenen Tätigkeiten aufzulisten.

Ziel: Neue Vorsitzende aufzubauen und Arbeiten auf mehr Schultern verteilen.

Es gibt Aufgaben, die satzungsgemäß am Vorstand hängen, (z.B. Finanzen, persönliche Vertretung des Vereins) und Aufgaben, die sich aufteilen lassen (z.B. Karin versendet Material, wer kann noch Pressemitteilungen/Pressegespräche machen, Korrespondenz mit Mitgliedern? Verwalten der Mitgliederdatei)

<http://wohnen-ohne-auto.de/sites/default/files/Satzung2.7.2022-2.pdf>

Dritter Teil 24.2.24 ab mittags im Forum 3

(supergemütliches Theatercafé und Kulturzentrum! Mit Mittagessen und Kaffee + Kuchen)



Andi Kegreiß und Frank Markus kamen dazu. Einige nahmen zwischendurch an Demos teil.

Webseite

Notwendige Änderungen:

Gefundene Fehler (was gerade auffiel.):

- Auf der aktuellen Webseite kann Gunhild keine pdf einstellen. Auch

nicht den Rundbrief, den wir deshalb auf „Wohnen-ohne-auto.de“ verlinken.

- „seit 1998 aktiv“ statt „seit 15 Jahren“

- Regionalgruppen/ „Vor Ort“ anpassen, um Nürnberg + Adresse ergänzen

- Artikel „Autofreiheit nicht mehr Untergang des Abendlandes“ nur noch als Vorschau lesbar, der Link ist gekappt

Ein Ziel: Unterseiten für die einzelnen Ortsgruppen.

Bessere Gliederung/Übersicht.

Inhalte der alten Seite auch auf neuer Seite. Ggf. Texte straffen, modernisieren, wollen/müssen wir gendern?

Manfred aus Hitzacker bietet an, die Webseite zum Freundschaftspreis neu aufzusetzen. Ein gemeinsames Arbeitstreffen dazu wäre nicht schlecht.

Nachfragen: Was ist notwendig zu ändern? Wird Manfred die Seite betreuen? Können wir die Seite selbst unkompliziert bedienen?

Postkartenpreise

Postkartenpreise ändern, z.B. 0,50 € pro Stück statt 0,15 € und Rabatt: 10 Stück 2,50 €

Abmahnversuch

Gunhild erhielt Post von einer Anwaltskanzlei, ein Mitglied habe einen Vollzugsbeamten gefilmt und mit dem Begriff „autofrei XY“ auf Twitter veröffentlicht.

Wir haben den Namen dieses Twitterkontos weder auf der Webseite noch in einem Rundbrief.

Juristischer Rat bei einem früheren Fall war: Ignorieren und überhaupt nichts tun! AUF KEINEN FALL was zahlen oder eine Unterlassungserklärung abgeben. Nach drei Jahren verjährt das.

Vierter Teil – 24.2.24 abends in der Jugendherberge

Videokonferenz

Vortrag von Tobi Rosswog über die „Verkehrswendestadt Wolfsburg“ – spannend!

<https://verkehrswendestadt.de> gibt nur eine Ahnung vom Inhalt des Vortrags.

Sonstiges

Film-Erwähnung: „Crash“ von David Cronenberg (1996)

Die Nürnberger haben noch ca. 30 schicke Westen „Nürnberg autofrei“. Verkaufen oder verschenken?

Postkarten „What was the bump“ nachdrucken. Vorlage?

Nachtrag von Karin: Bei Karin sind noch ca. 90 Stück. Die Vorlage hat laut einer Materialliste von 2019 Hei-



ko; erstellt wurde sie bei Saxoprint. Vorschlag Karin: Erstmals aufbrauchen; ich kann gerne welche weitergeben. Flop wird bei Karin Postkarten bestellen und en gros bezahlen.

Fünfter Teil - 25.2.24 in Stuttgart

Andrea Fromm kam aus Karlsruhe zum Frühstück in der JH dazu.

Fahrt zum Hauptbahnhof. Führung durch die Ausstellung „Stuttgart 21“



durch Andi und einen kompetenten Freund und Streifzüge durch die zauberhafte Langzeitbaustelle dieser größten Dummheit, seit der Bauer seinen Ziegenbock an die schwäbische Eisenbahn dranhängte.

Rundgang durch die Innenstadt.

Zur Erholung von Stuttgart 21 fuhren Andi, Mäx, Frank und Karin am Nachmittag mit der Standseilbahn vom Südeimer Platz zum Waldfriedhof und zurück (0,5 km). Idyllisch!!!

<https://www.stuttgart-tourist.de/a-standseilbahn-stuttgart>

Heimreise

Nebenbei: Wie reklamiert man, wenn der – mit jeder Minute voller werdende - IRE wegen „Personen im Gleis“ erst zwei Stunden nach geplanter Abfahrt aus Stuttgart abfährt, wenn man ein Deutschlandticket hat?

Karin Zickendraht